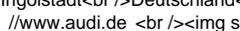


Frische Power für den Erfolgstyp - der neue Audi A6 und A6 Avant

Frische Power für den Erfolgstyp - der neue Audi A6 und A6 Avant - Prof. Dr. Ulrich Hackenberg: "Der Audi A6* steht für innovative Technik und den Premium-Anspruch von Audi" - Neue Motoren machen die A6-Familie noch effizienter und stärker - Neue Infotainment- und Assistenzsysteme setzen Maßstäbe - Der Erfolgstyp der Business Class wird noch besser - Audi hat die A6-Familie umfangreich überarbeitet. Neue Motorisierungen, Getriebe und Scheinwerfer sowie ein neues Infotainment-System machen Limousine und Avant noch effizienter, stärker, attraktiver und hochwertiger. Auch der vielseitige A6 allroad quattro sowie die Sportmodelle S6, S6 Avant und RS 6 Avant warten mit zahlreichen Neuerungen auf. Mit dem neuen Audi A6 setzen wir eine schöne Erfolgsgeschichte fort. Er steht für innovative Technik und den Premium-Anspruch von Audi", so Prof. Dr. Ulrich Hackenberg, Vorstand für Technische Entwicklung der AUDI AG. "Auf vielen Technikfeldern setzt der Audi A6 Maßstäbe: Die leichte Karosserie mit zahlreichen Aluminiumkomponenten, den starken und hocheffizienten Motoren, dem sportlichen Fahrwerk und den hochentwickelten Assistenz- und Multimedia-Systemen." - Scharfe Linien, betonte Horizontale, athletisch gespannte Flächen - das Design der A6-Modelle steht für Präzision und sportliche Eleganz. Bei der Modellpflege wurde es behutsam nachgeschärft: am Singleframe-Grill, an den Scheinwerfern, Lufteinlässen, Stoßfängern, Seitenschwellern, Heckleuchten und Endrohren. Auf Wunsch liefert Audi die Scheinwerfer mit LED-Technik oder Matrix LED-Technik, kombiniert mit dem dynamischen Blinklicht. - Dank ihres intelligenten Mischbaukonzepts ist die Karosserie in höchstem Maße steif und sicher. Zahlreiche Komponenten aus Aluminium und formgehärtetem Stahl bilden das Rückgrat eines konsequenten Leichtbaukonzepts. Der neue A6 1.8 TFSI bringt leer (ohne Fahrer) gerade mal 1.535 Kilogramm auf die Waage. Der Schwingungskomfort ist exzellent, der Geräuschpegel im Innenraum extrem niedrig. - Im geräumigen Innenraum setzt sich der sehnsüchtige Stil des Exterieurs fort. In allen Details dokumentiert er das kompromisslose Qualitätsniveau, das der Audi-Fahrer kennt. Elegante Farben und sorgsam ausgesuchte Materialien betonen die kultivierte Atmosphäre. Die neue Audi design selection in den Interieurfarben Flintgrau (A6-Modelle) und Arrasrot (S6) wendet sich an besonders anspruchsvolle Kunden. - Die Vordersitze bringen optional Belüftungs- und Massagefunktionen mit, die Bedienung ist einfach. Das Bediensystem MMI Radio und die Komfortklimaautomatik sind Serie. Beim Audi A6 Avant bietet der Gepäckraum 565 bis 1.680 Liter Volumen und viele praktische Features. Auf Wunsch machen eine automatische Heckklappe mit Sensorsteuerung und ein elektrisches Abdeckrollo das Beladen noch komfortabler. - Auch beim Infotainment fahren die neuen A6-Modelle ganz weit vorn im Wettbewerb - die Palette reicht bis zur MMI Navigation plus mit MMI touch. Das Top-Navigationssystem mit dem elektrisch auszufahrenden Achtzoll-Monitor nutzt jetzt eine neue Technik-Plattform, die den schnellen Tegra 30-Grafikchip von Audi-Partner Nvidia nutzt. Der ergänzende Baustein Audi connect überträgt Daten über den schnellen LTE-Standard und bringt maßgeschneiderte Online-Services ins Auto, darunter neue Media-Streaming-Apps. - Das Angebot an Fahrerassistenzsystemen ist ebenfalls höchst attraktiv, an der Spitze steht die adaptive cruise control mit Stop-Go-Funktion. Der Audi side assist, der den Spurwechsel durch Radarmessungen nach hinten absichert, und der Audi active lane assist, der versehentliche Kursabweichungen verhindert, arbeiten jetzt eng zusammen. Der Nachtsichtassistent hat einen erweiterten Funktionsumfang, das Sicherheitssystem Audi pre sense basic ist Serie. Wichtige Anzeigen können über das optionale Head-up-Display abgerufen werden. - Umfangreich überarbeitet: das Motorenangebot - Im neuen A6 und im A6 Avant umfasst das Motorenangebot drei TFSI-Aggregate von 140 kW (190 PS) bis 245 kW (333 PS) und fünf TDI; ihre Spanne reicht von 110 kW (150 PS) bis 240 kW (326 PS). Alle Motoren erfüllen die Limits der Abgasnorm Euro 6, ihre CO2-Emission ist um bis zu 22 Prozent gesunken. Die effizientesten Benzin- und Dieselmotoren tragen bei Audi das "ultra"-Label - der 1.8 TFSI ultra in Kombination mit dem völlig neuen S tronic-Getriebe begnügt sich auf 100 Kilometer im Mittel mit 5,7 Liter Kraftstoff (133 Gramm CO2 pro Kilometer); der 2.0 TDI ultra mit 110 kW (150 PS) erreicht ganz ohne Ausstattungsrestriktionen den besonders niedrigen Verbrauchswert von 4,2 Liter Kraftstoff auf 100 Kilometer (109 Gramm CO2 pro Kilometer). - Der Top-Benziner, 3.0 TFSI ist umfangreich überarbeitet. Den 3.0 TDI clean diesel, der in zwei Leistungsstufen mit 160 kW (218 PS) und 200 kW (272 PS) zur Wahl steht, haben die Motorenentwickler in weiten Bereichen ebenfalls neu konzipiert. Der 3.0 TDI clean diesel Biturbo leistet 235 kW (320 PS). In einer zusätzlichen Version mit 240 kW (326 PS), dank Zusatzboost kurzzeitig 255 kW (346 PS) stark, treibt er die Editionsmodelle A6 3.0 TDI competition und A6 Avant 3.0 TDI competition an - mit ihnen feiert Audi den 25. Geburtstag der TDI-Technologie. - Als Partner für den Hochleistungsdiesel fungiert eine Achtstufen-tiptronic, alle anderen Motorisierungen arbeiten mit einem neu konzipierten, besonders leichten und reibungsarmen Sechsgang-Schaltgetriebe oder einer Siebengang S tronic zusammen. Bei den Varianten mit Frontantrieb ist das Doppelkupplungsgetriebe von Grund auf neu entwickelt, es ersetzt die multitronic. Der permanente Allradantrieb quattro lässt sich bei den Motorisierungen ab 200 kW (272 PS) um das Sportdifferenzial ergänzen, das die Kräfte aktiv zwischen den Hinterrädern verteilt. - Auch das Fahrwerk mit den aufwendigen Radaufhängungen vereint souveränen Komfort mit sportlichem Handling. Das Fahrdynamiksystem Audi drive select ist Serie; auf Wunsch montiert Audi eins von zwei zur Auswahl stehenden Sportfahrwerken und die Luffederung adaptive air suspension. Beim A6 Avant 2.0 TDI ultra mit 150 kW (190 PS) bestehen die Federn aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) - eine Innovation von Audi, die zirka 4,4 Kilogramm Gewicht einspart, den Verbrauch senkt und die Fahrpräzision und den Schwingungskomfort verbessert. Die Räder messen zwischen 17 und 20 Zoll Diagonale. - Hochwertig und maskulin: der neue Audi A6 allroad quattro - Beim neuen Audi A6 allroad quattro, der auf dem A6 Avant basiert, ist die Karosserie höher gelegt, Edelstahl-Verkleidungen kapseln die Bug- und die Heckpartie nach unten ab. Das Design wirkt robust und maskulin, die Stege im Singleframe-Grill verlaufen vertikal. Angeboten werden vier V6 mit drei Liter Hubraum - der 3.0 TFSI und der 3.0 TDI in drei Stufen; die adaptive air suspension ist Serie. - Sportlichkeit hoch drei: die neuen S6, S6 Avant und RS 6 Avant - Der neue Audi S6 und der S6 Avant sind Sportwagen für den Alltag. Der 4.0 TFSI, ein V8 mit Biturbo-Aufladung, beschleunigt die Limousine mit 331 kW (450 PS) in 4,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h, beim S6 Avant dauert der Sprint auf Landstraßen-Geschwindigkeit 4,6 Sekunden. Der mittlere Verbrauch beträgt nur 9,2 Liter in der Limousine, beim Avant 9,4 Liter pro 100 Kilometer (214 Gramm beziehungsweise 219 Gramm CO2 pro Kilometer). An dieser Effizienz hat das System cylinder on demand (COD), das im Teillastbetrieb nur vier der acht Zylinder aktiviert, großen Anteil. - Zur Serienausstattung des neuen Audi S6 und des S6 Avant gehören der permanente Allradantrieb quattro und die adaptive air suspension sport; sie legt die Karosserie um 20 Millimeter tiefer. Mattschwarz lackierte Sättel nehmen die vorderen Scheibenbremsen hinter den 19-Zoll-Rädern in die Zange. - Das dynamische Topmodell der neuen A6-Familie ist der Audi RS 6 Avant. Der Hochleistungssportler für Alltag und Freizeit beschleunigt in 3,9 Sekunden auf 100 km/h, auf Kundenwunsch erreicht er 305 km/h Höchstgeschwindigkeit. Sein 4.0 TFSI leistet 412 kW (560 PS), begnügt sich jedoch mit durchschnittlich 9,6 Liter Kraftstoff pro 100 Kilometer (223 Gramm CO2 pro Kilometer). Auch hier trägt das COD-System maßgeblich zur Effizienz bei. - Eine Achtstufen-tiptronic überträgt die Kräfte des Biturbo-V8. Der serienmäßige quattro-Antriebsstrang nutzt ein Mittendifferenzial mit höherem Sperrwert. Die RS-adaptive air suspension legt die Karosserie um 20 Millimeter tiefer; alternativ montiert Audi das straffe RS-Sportfahrwerk plus mit Dynamic Ride Control (DRC). Die großen Brems Scheiben sind im gewichtssparenden Wave-Design gehalten, die Räder weisen 20 Zoll Durchmesser auf. Auf Wunsch stehen auch 21 Zoll Räder zur Verfügung. - Die Auslieferung der neuen Audi A6-Familie beginnt im Herbst 2014. Der Grundpreis für die Limousine mit dem 1.8 TFSI wird in Deutschland 38.400 Euro betragen, der A6 Avant 1.8 TFSI startet mit 40.900 Euro und der A6 allroad quattro 3.0 TDI mit 56.650 Euro. Der Audi S6 steht mit 75.400 Euro, der Audi RS 6 Avant mit 108.900 Euro in der Liste. - Verbrauchsangaben der genannten Modelle: - Audi A6-Familie: - Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 9,6 - 4,2; - CO2-Emission kombiniert in g/km: 224 - 109 - Audi Deutschland - 85045 Ingolstadt - Deutschland - Telefon: +49 (0)841 89-0 - Telefax: +49 (0)841 89-32524 - Mail: kundenbetreuung@audi.de - URL: http://www.audi.de -  width="1" height="1"/>

Pressekontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Firmenkontakt

Audi Deutschland

85045 Ingolstadt

audi.de
kundenbetreuung@audi.de

Die Erfolgsgeschichte der AUDI AG begann 1949 als Auto Union GmbH in Ingolstadt, dem heutigen Hauptsitz in der Donauebene. Auf dem etwa 200 Hektar großen Firmengelände befindet sich die Konzernleitung, die Technische Entwicklung und die Hauptverwaltung. Der Schwerpunkt liegt hier natürlich in der Produktion von Automobilen, die weltweit erfolgreich sind - und richtungsweisend in Sachen Sicherheit, Komfort, Design, Leistung und Umweltschutz. Ein Führungsanspruch, der sich auch in der Fertigung zeigt: modernste Produktionsanlagen und eine ausgeklügelte Umwelttechnologie. In Ingolstadt laufen die Modelle Audi A3, A4, A4 Avant, der Sportmodelle S3, S4 und S4 Avant vom Band. Der Audi TT wird in Zusammenarbeit mit dem Hungaria Motor Kft gefertigt. 1999 waren hier rund 28.400 Mitarbeiter beschäftigt.